

Lösungen für jedes Klima

Das Horner Kleinunternehmen Lübra Apparatebau AG behauptet sich seit 25 Jahren

horn. Ein kleines Unternehmen setzt sich gegen grosse Konkurrenz durch. Wäschetrockner, Luftentfeuchter und Spezialgeräte werden produziert, montiert, importiert und verkauft.

rudolf käser

Vor 25 Jahren wurde die Lübra Apparatebau AG in St. Gallen gegründet. Noch im Gründungsjahr 1983 siedelte der Kleinbetrieb an die Horner Seestrasse 17 über.

Für Luft und Klima im Haus

Eines der bekanntesten Geräte, welches die Lübra in Horn produziert, ist der Wäschetrockner SecoTec. Daneben produziert und importiert das Unternehmen auch Luftentfeuchter, Klimageräte und Spezialvarianten seiner Geräte. Zudem gehören Dienstleistungen wie Installationen und Reparaturservice dazu. Handel und Service werden durch ein flächendeckendes Netz über die ganze Schweiz gewährleistet, erklärt Geschäftsführer Andreas Heeb. Worauf führt der Geschäftsführer den andauernden Erfolg des Unternehmens zurück? «Wir sind ein kleiner, innovativer Betrieb und können rasch auf die Kundenbedürfnisse reagieren.» Dadurch sei es dem Unternehmen auch möglich, aufgrund des herrschenden Klimawandels immer mehr individuelle Lösungen anzubieten.

Für Wohlfühlklima

Die Lübra könne deshalb seinen Kunden für alle Situationen ein Wohlfühlklima anbieten, erklärt Heeb. Der grosse Teil der Geräte werde in Horn produziert und ein Teil vor allem aus Taiwan importiert. Etwa 15 Prozent der Geräte würden in den Export nach Deutschland, Österreich oder in Ostländer gehen. Rund 70 Prozent vom Umsatz werden mit Händlern wie Elektro- und Sanitärunternehmen generiert, erwähnt Heeb. «Der Rest ergibt sich aus Privatkunden, Architekten, Generalunternehmen, Verwaltungen und Zivilschutzanlagen.»

Andreas Heeb legt Wert auf die Feststellung, dass alle Geräte des Unternehmens mit der höchsten Effizienzklasse A1 nach den Normen des Bundesamtes für Energie (BFE) zertifiziert seien.

Kontrolliertes Wachstum

Derzeit zählt das Horner Unternehmen acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Man strebe auch in Zukunft ein kontrolliertes, aber kein überbordendes Wachstum an, sagt Heeb. Grosse Expansionspläne seien nicht in der Schublade. «Aber meine Vision geht dahin, dass die Marke SecoTec noch in weit mehr Einfamilienhäuser, und dies über die ganze Schweiz verbreitet, Zugang findet.»

Man werde auch in absehbarer Zeit zum Standort Horn stehen. Der nahe Autobahnanschluss, die Grenznähe zu Deutschland und Österreich, der attraktive Steuerfuss und das gute Einvernehmen mit Behörden seien wichtige Standortvorteile, welche die Lübra Apparatebau AG in Horn halten. Auch wenn sich das Unternehmen in einem Gebäude mit zahlreichen Kleinunternehmen befinde, so sei die Infrastruktur mit Produktions- und Lagerstätten sowie der Verwaltung dennoch ideal.



Andreas Heeb Geschäftsführer

Gegen Konkurrenz behauptet

Ich identifiziere mich aus voller Überzeugung mit unserem Unternehmen. Vor allem bin ich stolz über unsere Produkte und freue mich, dass wir uns in 25 Jahren trotz vier weiterer Konkurrenzbetriebe in der Schweiz gut behaupten konnten. Der Konkurrenzkampf wird deshalb immer härter, weil ein unerbittlicher Preiskampf tobt. Die Margen werden immer enger. Deshalb müssen wir darauf achten, dass wir auf der Produktionsseite die Ressourcen optimal ausschöpfen können. Wir sind in der Lage, auf klimatisch bedingte zunehmende Umwelteinflüsse sofort zu reagieren. So können wir bei Hochwasserereignissen die passenden Luftentfeuchter und bei Hitzeperioden die erforderlichen Klimageräte liefern.